

Pressemeldung vom 08.04.2011

Mit Gütesiegel auf Expansionskurs

Deutsche Pensionskasse (Itzehoe) hat West Pensionskasse übernommen

Die Deutsche Pensionskasse (DPK) mit Sitz in Itzehoe gehört bundesweit zu den besten Anbietern im Bereich der betrieblichen Altersversorgung. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Analyse des Deutschen Finanz-Service Instituts (DFSI, Köln). Die Experten haben vor allem die Finanzkraft und die Kundenorientierung der Unternehmen unter die Lupe genommen. Sie attestieren der DPK die sehr gute Note A-Plus. Details der Analyse hat die Zeitschrift focus money veröffentlicht.

„Dieses Gutachten bestärkt uns in unserer Arbeit und ist für unsere Kunden bezüglich der Sicherheit ihrer eingezahlten Beiträge eine gute Orientierung“ sagt Manfred Schmidt. Er bildet zusammen mit Uwe Ludka in Itzehoe den Vorstand der DPK. Dass die Sicherheit für die Arbeitgeber eine sehr hohe Priorität besitzt, konnte die DPK nicht zuletzt im Zuge der Übernahme der Düsseldorfer West Pensionskasse feststellen. Mit dieser Übernahme hat die DPK ihre Marktposition weiter gestärkt. Damit erhöht sich das Beitragsvolumen um mehr als das Doppelte auf über 9 Millionen Euro. „Das ist die Größenordnung, die uns eine effiziente Verwaltung ermöglicht. Die daraus resultierenden Kostenvorteile kommen den Versicherten zu Gute“, so Manfred Schmidt. Das Kapitalanlage-Volumen der DPK dürfte von der Verdoppelung der Bestände profitieren und zu nachhaltigen Ergebnissen führen. Uwe Ludka und Manfred Schmidt rechnen damit, dass 2013 das Volumen die 100-Millionen-Grenze erreicht oder überschritten haben dürfte.

Der Hintergrund der Übernahme: Branchenweit ist das Neugeschäft der Pensionskassen rückläufig. Die beste Lösung liegt also in der Fusion oder Übernahme. „Die Übernahme der West PK eröffnet uns gute Möglichkeiten und Perspektiven“, sagt Uwe Ludka.

Die DPK wurde 2002 auf Initiative der Itzehoer Versicherungen gegründet. Die Aktiengesellschaft seitdem von der Itzehoer, der Continentale Lebensversicherung AG, der HanseMercur Holding AG, der INTER Krankenversicherung aG und der SHB Allgemeine Versicherung VVaG. getragen.

Im vergangenen Jahr wies der Jahresabschluss der DPK einen Umsatz von vier Millionen Euro und eine Bilanzsumme in Höhe von 29,1 Millionen Euro aus. Die 2001 gegründete West Pensionskasse erwirtschaftete 2010 5,1 Millionen Euro Umsatz und 42 Millionen Euro Bilanzsumme.



Uwe Ludka und Manfred Schmidt (v.l.) führten die Übernahmeverhandlungen mit der West Pensionskasse

Pressekontakt

Itzehoer Versicherungen, Meike Carstens
Tel.: 04821/ 773-631, Fax: 04821/773-8631
E-Mail: m.carstens@itzehoer.de